

Mitteilung an den verehrl. Gesamtbuchhandel.

[104]

Wiesbaden, Dezember 1892.

Hiermit widmen wir dem verehrl. Gesamtbuchhandel die ergebene Anzeige, dass wir unsere seit 1883 bestehende Firma — Verlags- handlung und Buchdruckerei — in direkte Verbindung mit dem Buchhandel gebracht haben.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hat unsere Vertretung übernommen.

Wir beabsichtigen, uns auch dem Sortiment zu widmen und ersuchen deshalb ganz ergebenst, uns Ihre Ankündigungen, Wahlzettel, Kataloge etc. gef. rechtzeitig zugehen zu lassen.

Unseren ev. Bedarf wählen wir und wünschen vorläufig keine unverlangten Zusendungen.

Hochachtend

Carl Schnegelberger & Co.

[681] Stuttgart, den 27. Dezember 1892. Silberburgstr. 551.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, daß ich am 1. Januar 1893 hier unter der Firma:

Erwin Nägele

eine Verlagsbuchhandlung eröffnen werde. Als Grundstock erwarb ich aus dem Verlag von Theod. Fischer in Cassel die Bibliotheca zoologica, herausgegeben von Prof. Leudart und Prof. Chun, sowie die Bibliotheca botanica, herausgegeben von Prof. Querssen und Dr. Haenlein.*

Meine Vertretung in Leipzig habe ich Herrn Rob. Hoffmann übertragen.

Ueber meine weiteren Unternehmungen wird Ihnen s. Z. Nachricht zugehen.

Hochachtungsvoll

Erwin Nägele
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:
Theodor Fischer.

[796] Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich nach Aufgabe meiner Dampfbuchbinderei unter heutigem Datum am hiesigen Plage, Seeburgstraße 35, unter der Firma

W. G. Schäffel

eine Buchhandlung eröffnet habe und Ihnen von meinen Unternehmungen in Kürze Kenntnis geben werde.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. Januar 1893.

Wilhelm Schaeffel.

An den verehrl. Gesamt - Buchhandel.

[717] Zeige hiermit ergebenst an, daß ich seit 1. Januar 1893 der Wiener Bestell-Anstalt als Mitglied beigetreten bin, und ersuche um Zusendung von sämtlichen Cirkularen, Verlags- und Antiquar-Katalogen.

Wien, 3. Januar 1893.

S. Saar.

Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit Herrn Ernst Heitmann besorge ich von heute ab die Kommission für Herrn J. W. D. Wittig in Schlawa i/P.

Leipzig, 2. Januar 1893.

Paul Stiehl.

Sechzigster Jahrgang.

Verkaufsanträge.

[443] Wegen andauernder Kränklichkeit beabsichtige ich die in meinem Verlage erscheinende Halbmonatsschrift zur Bekämpfung des Antisemitismus: „Die Schmach des Jahrhunderts“. Herausgeber Karl Schmidt baldmöglichst zu verkaufen.

Berlin S. W. 12.

G. Sagendorf,
in Firma: Moderner Verlag.

[265] Infolge teilweiser Verlagsauflösung sollen sofort billig mit allen Rechten und Vorräten verkauft werden:

1) ein großes jurist. Werk, bisher stärkster Absatz, honorarfrei, Preis ca. 12 000 M;

2) zwei feine Vorlagenwerke, konkurrenzfrei, kunstgewerblich. Richtung, reichliche Vorräte, Preis 5000 M;

3) fünf verschied. einz. farbige Kunstblätter, Folio, Lagerwert 13 500 M, für 1350 M;

4) ein neues Sportwerk, sensationell, für 5000 M.

Angebote gef. direkt unter W. H. # 265 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[770]

Zu verkaufen:

Zwei gut eingeführte, sich gegenseitig ergänzende Holzberechnungstabellen.

Diese Bücher gehören zu den besten auf diesem Gebiete und sind davon in kurzer Zeit zwei resp. drei Auflagen erschienen. Ferner eine Zinstabelle Der Verkauf, Vorräte mit Verlagsrecht erfolgt nur, weil nicht in die Verlagsrichtung des Besitzers passend.

Gefällige Angebote unter C. D. # 770 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[461] In einem der größten und besuchtesten Sommer- und Winterkurorte des Rheinlands ist ein kleines Sortiment mit Nebenzweigen und guter, neuer Leihbibliothek und Einrichtung, in bester Lage der Stadt möglichst bald zu verkaufen. Sehr gute Gelegenheit zur Selbstständigkeit für einen tüchtigen jungen Sortimenter. Anfragen erbeten unter P. Q. 461 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[721] E. Buch- u. Kunsthandlung in einer grossen, aufblühenden Stadt Nordwestdeutschlands, mit einem Reingewinn von ca. 4000 M, soll behufs Trennung der Besitzer für billigen Preis verkauft werden. Gef. Angebote u. No. 721 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[270] Sofort zu verkaufen ist in einer der grössten Städte Deutschlands eine Musikalienleihanstalt mit Leihbibliothek. Zur Uebernahme sind circa 5000 M erforderlich. Das Geschäft wird in bester Lage betrieben und ist der Ausdehnung fähig. Anfragen unter W. Th. durch Herrn Otto Klemm in Leipzig, Königsstr. 1 erbeten.

[269] Meine rentable Buchdruckerei mit kleinem Verlage — 16000 M Materialwert — ist für 18500 M bei ca. 10000 M Anzahlung anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Feste Kundschaft und behördliche Arbeiten.

Berlin SW., Schönebergerstr. 31.

Albert Boß.

Kaufgesuche.

[321] Tüchtiger Buchhändler aus guter Familie, dem ca. 20 000 M zur Verfügung stehen, sucht ein buchhändlerisches Geschäft zu erwerben, event. als Teilhaber einzutreten.

Angebote, die durchaus diskret behandelt werden, erbitte ich umgehend unter # 321 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[712] Ein Leipziger Kommissionsgeschäft wird gegen Barzahlung zu kaufen gesucht Leipzig. **Julius Hoboda.**

Teilhabergesuche.

[54] Für eine Buchdr. mit Zeitgs.-Verl. u. Ladengesch. (Buch- u. Pap.-Hdlg.) in e. gr. schön. Stadt am Rhein wird e. still. od. thät. Socius mit ca. 12000 M Einlage gesucht. Angebote unter R. Z. durch Herrn F. A. Brodhaus in Leipzig erbeten.

[266] Mit ca. 20000 M kann sich ein intelligenter, in Herstellung und Vertrieb routinierter Buchhändler an einem in Oesterreich zu errichtenden Zweigggeschäft eines Berliner Verlages beteiligen, dessen selbständige Leitung ihm übertragen werden soll. Ein ausgedehntes und lukratives Geschäft ist gesichert.

Gef. Anerbietungen unter K. L. # 266 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhaberanträge.

[694] An e. Fachzeitschrift sucht ein erf. Buchhändler Beteil., der m. dem Inser., Expedit.- u. Redaktionsw. gründl. vertraut u. befähigt ist, ein Untern. wirts. zu fördern. Genaue Ang. erb. u. J. S. # 694 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

Verlag von Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung
in Berlin W., Markgrafenstr. 35.

[740]

Bau-Polizei-Ordnung

für die

Vororte von Berlin

vom

5. Dezember 1892

mit Anlagen:

- I. Geltungsbereich der Bau-Polizei-Ordnung für die Vororte von Berlin.
- II. Verzeichniß der Bezirke, welche einer landhausmäßigen Bebauung vorbehalten werden.

58 Seiten kl. 8°. Kart.

80 s ord., 60 s netto, 50 s u. 7/6 bar.

Zum Physicum.

[369]

Dr. M. Wolter,

Repetitorien

der

Zoologie und Botanik.

à 2 M ord.; geb. à 2 M 50 s ord.

Bei den Herren Barsortimentern vorrätig.

Jetzt mehrere Exemplare nebeneinander ins Schaufenster!

Hermann Wolter in Anklam.